

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Geschichte handlungsorientiert: Mittelalter

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis



Vorwort	5
Das frühe Mittelalter	6
Vorwissen und Fragen zum Thema	6
Völkerwanderung und Untergang des Römischen Reiches	7
Das Mittelalter	8
Karl der Große	9
Ein Stempel mit dem Siegel Karls	10
Karl der Große – Lebenslauf	11
Das Reich der Franken	12
Ein Königshof	13
Die Kaiserpfalz zu Aachen	14
Wie das Frankenreich regiert wurde	15
Die mittelalterliche Ständeordnung	16
Die Aufgaben der Stände – Klerus und Adel	17
Die Aufgaben der Stände – Bauern und Bürger	18
Der Islam dringt bis nach Spanien vor	19
Die Kreuzritter erobern Jerusalem	20
Der erste Kreuzzug	21
Das Leben auf der Burg – Die Ritter	22
Vorwissen und Fragen zum Thema	22
Auf einer Burg	23
Die wichtigsten Gebäude der Burg und ihre Bedeutung	24
Die Ritterrüstung	25
Ein Panzer aus Eisen	26
Die Ausbildung zum Ritter	27
Höfische Sitten – Das Verhalten bei Tische	28
Walther von der Vogelweide	29
Das Turnier	30
Wappen der Ritter	31
Festessen auf der Burg	32
„Arme Ritter“ – Ein Rezept aus dem Mittelalter	33
Angriff auf die Burg	34
Redensarten aus der Ritterzeit	35
Ritterleben – Ein Würfelspiel zum Mittelalter	36
Das Leben auf dem Land – Die Bauern	37
Vorwissen und Fragen zum Thema	37
Die Bauern verlieren ihre Freiheit	38

Inhaltsverzeichnis



Die Lage der Bauern	39
Die Arbeit auf dem Land	40
Die Arbeiten der Bauern im Jahresablauf	41
Der Tagesablauf eines Bauern	42
Holzschnitt eines unbekanntenen Meisters	43
Ein Fest auf dem Dorfe	44
Von der Zweifelderwirtschaft zur Dreifelderwirtschaft	45
Technischer Fortschritt in der Landwirtschaft	46
Eine Schale aus Holz	47
Das Leben in der Stadt – Die Bürger	48
Vorwissen und Fragen zum Thema	48
Die Stadt im Mittelalter	49
Die Kennzeichen einer mittelalterlichen Stadt	50
Der Marktplatz	51
Markttag	52
Die Handwerker	53
Die Zünfte	54
Eine Ratsversammlung	55
Gefahren	56
Harte Strafen	57
Der Aufstieg der Fugger	58
Die Fugger – Ein europäisches Handelshaus	59
Fernhandel	60
Handelsstädte um 1400	61
Auf Handelswegen	62
Ein Handelsschiff	63
Eine Hansekogge	64
Das Leben im Kloster – Die Mönche	65
Vorwissen und Fragen zum Thema	65
Kirchenpuzzle	66
„Bete und arbeite“ – Vom Leben der Mönche und Nonnen	67
Der Aufbau eines Klosters	68
Der Tagesablauf im Kloster	69
Die Aufgaben der Mönche	70
Zwei Mönche berichten	71
Ein Lesezeichen aus der Schreibwerkstatt des Klosters	72
Ein Federkiel – Das Schreibgerät der Mönche	73
Quellenverzeichnis	74

Vorwort



Geschichte handlungsorientiert lehnt sich eng an die Struktur der Kerncurricular an und ermöglicht den Erwerb von gesichertem Verfügungs- und Orientierungswissen. Die hier vorliegenden Kopiervorlagen umfassen als zweiter Band den Zeitabschnitt des Mittelalters. Unter dem Motto „Geschichte erleben und nachempfinden“ setzen sich die Lernenden mit historischen Veränderungen auseinander und erfahren dadurch, wie Menschen im Mittelalter gelebt, gewohnt und gearbeitet haben.

Geschichtsunterricht in leistungsheterogenen Lerngruppen erfordert strukturierte, motivierende Materialien mit übersichtlichem Textteil und klaren Anregungen zur handlungsorientierten Auseinandersetzung mit historischem Wissen, die für den Lehrenden ohne erheblichen Mehraufwand nutzbar sind. Diesem Anspruch versucht *Geschichte handlungsorientiert* gerecht zu werden. Der inhaltliche und methodische Aufbau der Materialien berücksichtigt inhalts- wie prozessbezogene Kompetenzen. Fachspezifische Methoden und Verfahren werden eingeübt und von den Schülerinnen und Schülern genutzt, um Erkenntnisse zu gewinnen.

Während sich der erste Band mit der Vorzeit und Antike beschäftigt, rückt in den vorliegenden Arbeitsmaterialien die Zeit des Mittelalters in den Fokus der historischen Erarbeitung. Im Sinne eines entdeckenden handlungsorientierten Unterrichts gewinnen die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die Gesellschaftsschichten des Mittelalters sowie in die Arbeits- und Lebensweise des mittelalterlichen Menschen.

Ziel der Auseinandersetzung mit den Lebensformen des Mittelalters ist u. a. die Erkenntnis ihrer gegenseitigen Abhängigkeit. So ermöglichen die Frondienste und Abgaben der Bauern erst die Existenz von Rittertum und Lehnsherrschaft. Die Schülerinnen und Schüler lernen die mittelalterlichen Lebens- und Arbeitsbedingungen der Bürger in den Städten, der Landbevölkerung als auch der Ritter auf ihren Burgen und der Nonnen und Mönche im Kloster kennen. Sie können Vergleiche zu heutigen Arbeits- und Lebensbedingungen anstellen, erkennen Zusammenhänge und können über Gemeinsamkeiten und Unterschiede diskutieren. Dort, wo es für das Geschichtsverständnis wichtig erscheint, werden bedeutende historische Ereignisse, wie z. B. die Völkerwanderung, die Ausbreitung des Islam oder der Aufstieg und Fall der Hanse, exemplarisch erarbeitet. Gleiches gilt für große Persönlichkeiten, wie z. B. Karl den Großen oder die Fugger.

Die auf der Basis einer handlungs- und erlebnisorientierten Konzeption angelegten Kopiervorlagen streben eine produktive und problemlösende Auseinandersetzung mit historischen Inhalten an. Motivierende Arbeitsmaterialien mit klar strukturierten Instruktionen und einfachen Handlungsanleitungen in Schrift und Bild sind hinsichtlich einer selbstständigen Bearbeitung förderlich und bringen auch leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler zu sichtbar positiven Ergebnissen.

Neben den Kopiervorlagen zur Erarbeitung historischer Kontexte werden Lösungen, Lernzielkontrollen und Aufgaben zur Ergebnissicherung auf der beiliegenden CD angeboten. Diese sind so aufgebaut, dass die Schülerinnen und Schüler sie eigenständig in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit lösen können. Da die Lernzielkontrollen editierbar im Word-Format gestaltet sind, können sie ohne erheblichen Mehraufwand individuell zusammengestellt und damit differenziert eingesetzt werden.

Das frühe Mittelalter

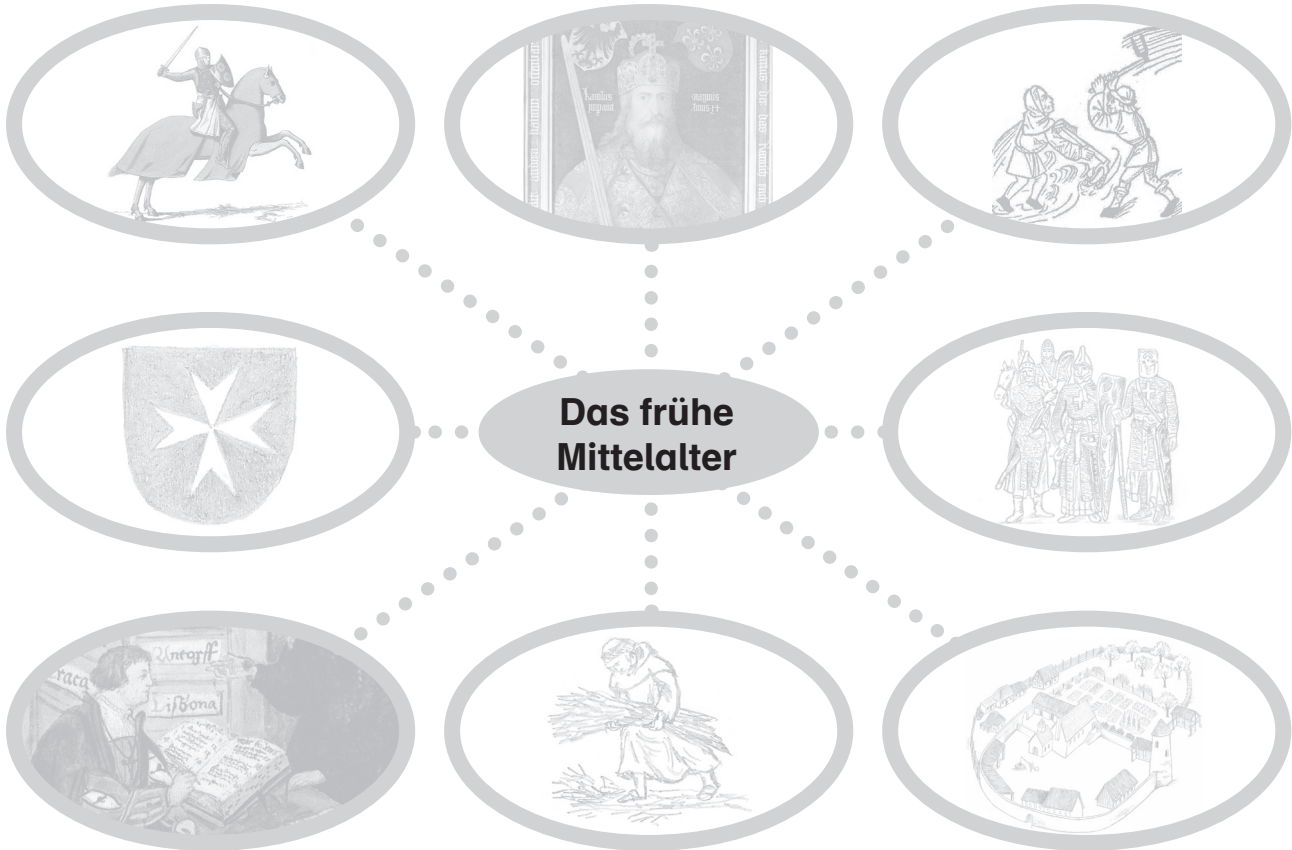
Name: _____

Datum: _____



Vorwissen und Fragen zum Thema

1. Was weißt du schon? Notiere deine Ideen zum Thema „Das frühe Mittelalter“ in den Gedankenblasen.



2. Was möchtest du erfahren? Formuliere Fragen zum Thema.

- *Warum hat sich das Römische Reich aufgelöst* _____ ?
- _____ ?
- _____ ?
- _____ ?
- _____ ?
- _____ ?

Das frühe Mittelalter

Name: _____

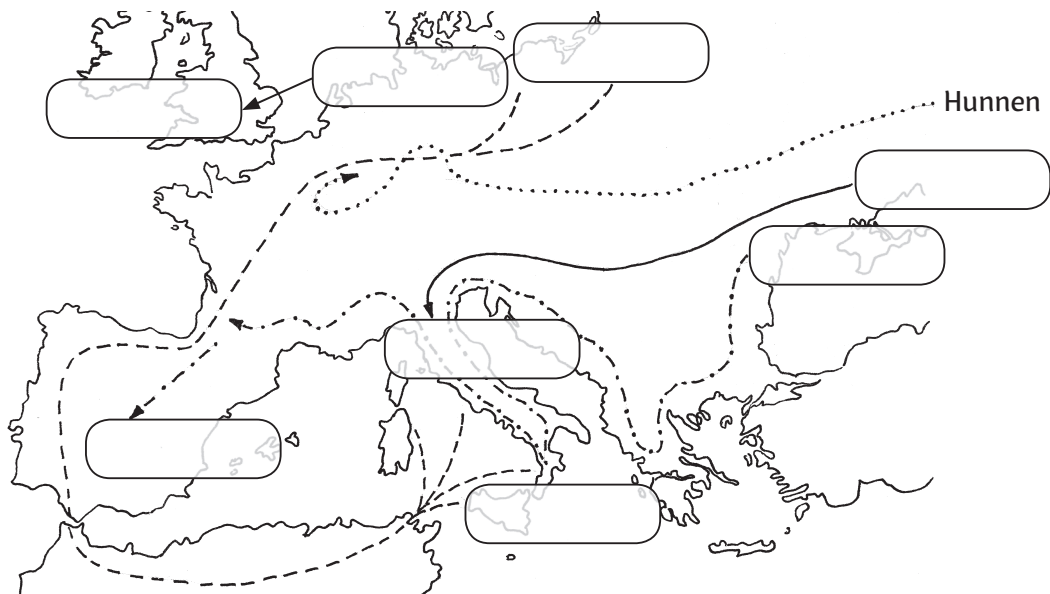
Datum: _____



Völkerwanderung und Untergang des Römischen Reiches

- 375:** Die Hunnen, ein kriegerisches Reitervolk aus Asien, fallen in Europa ein und verdrängen die dort lebenden Germanenstämme, wie z. B. die Goten, Vandalen, Franken und Sachsen.
- 410:** Die Westgoten greifen Italien an, erobern Rom und ziehen dann weiter nach Südfrankreich und Spanien, wo sie sesshaft werden.
- 429:** Die Vandalen aus dem Ostseeraum überschreiten die Weser und den Rhein, ziehen durch das heutige Frankreich und Spanien bis nach Nordafrika, Sardinien und Korsika. Dort gründen sie ein eigenes Reich.
- 450:** Die Sachsen landen in England und verdrängen die Kelten nach Wales und Schottland.
- 451:** Die Hunnen unter Attila werden geschlagen und ziehen sich nach Asien zurück.
- 486:** Die Franken besiegen den letzten römischen Stadthalter und besiedeln Galizien (Nord- und Mittelfrankreich).
- 488:** Die Ostgoten erobern Italien. Ihr Anführer Theoderich wird König. Das Römische Reich zerfällt.

1. Wohin wandern die Germanen? Schreibe den Namen des jeweiligen Stammes an den Start- und Zielpunkt der Wanderoute.



2. Übertrage die fehlenden Informationen in die Tabelle.

Stamm	Start	Durchwanderte Gebiete	Ziel
Sachsen	Norddeutschland		
Westgoten	Südosteuropa		
Ostgoten	Osteuropa		
Vandalen	Ostseeraum		

Das frühe Mittelalter

Name: _____

Datum: _____



Das Mittelalter

Mit dem Einfall der Hunnen ab 350 n. Chr. und der Wanderung der germanischen Stämme löste sich das Römische Reich auf.

In Europa begann eine neue Zeit: das Mittelalter.

Als Mittelalter bezeichnet man den Zeitraum von etwa 500 bis 1500 n. Chr. Es ist die Zeit der Burgen und Ritter. Zu Beginn des Mittelalters gab es in Europa eine Vielzahl kleiner Volksstämme.

Ihre Anführer waren Krieger. Die meisten Menschen lebten als Bauern auf kleinen Gehöften und produzierten das Notwendigste zum eigenen Überleben.

Die Bauern waren verpflichtet für ihre Herren Kriegsdienste zu leisten. Aus ehemaligen Fürsten und Kriegsherrn wurden Könige, die mit dem Segen der Kirche gekrönt wurden. Im Laufe vieler Jahre entstanden so erste Staaten wie die Königreiche Frankreich, England, Schottland, Polen, Ungarn und die russischen Fürstentümer. Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation reichte schließlich von der Nordsee bis nach Sizilien. Die Könige machten Untertanen, die sie unterstützten, zu Rittern. Ritter zogen für den König und den christlichen Glauben in den Krieg. Kirche und Adel waren damit die wichtigsten Mächte des Mittelalters. Eine politische Mitbestimmung des Volkes gab es nicht.



1. Richtig oder falsch? Kreuze an.

Mit dem Einfall der Hunnen begann	<input type="checkbox"/> der Aufstieg des Römischen Reiches. <input type="checkbox"/> die Völkerwanderung.
Das Mittelalter endete	<input type="checkbox"/> um 500 n. Chr. <input type="checkbox"/> um 1500 n. Chr.
Zu Beginn des Mittelalters gab es in Europa	<input type="checkbox"/> viele verschiedene Volksstämme. <input type="checkbox"/> viele große Staaten.
Die meisten Menschen lebten	<input type="checkbox"/> in den großen Städten. <input type="checkbox"/> auf dem Land.
Die wichtigsten Mächte des Mittelalters waren	<input type="checkbox"/> der Staat und das Militär. <input type="checkbox"/> der Adel und die Kirche.

2. Welche Königreiche gab es um 1200 n. Chr. in Europa?

3. Male die Königreiche auf der Karte in verschiedenen Farben aus.



SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Geschichte handlungsorientiert: Mittelalter

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

